

## Tagungsbeitrag:

Einzelperson 60 Euro | Paare 110 Euro

Mitglieder ABPA: Einzelperson 30 Euro | Paare 50 Euro

## Anmeldung:

**Bitte melden Sie sich bis spätestens 01.10.2020**

verbindlich über unsere Website an.

[www.pflege-adoptivfamilien.de](http://www.pflege-adoptivfamilien.de)

Direkt zur Anmeldung mit QR Code

oder Link: [https://www.pflege-adoptivfamilien.de/anmeldung?vid=media\\_5d6cdb954d6a](https://www.pflege-adoptivfamilien.de/anmeldung?vid=media_5d6cdb954d6a)



## Die Anmeldung wird bestätigt:

Die Teilnehmerzahl ist aus räumlichen Gründen beschränkt; eine Kinderbetreuung ist daher leider nicht möglich

**Akademie und Beratungszentrum  
für Pflege- und Adoptivfamilien und  
Fachkräfte Baden-Württemberg e.V.**

Böblinger Straße 156, 70199 Stuttgart

Telefon: 0711/664 57 93

Telefax: 0711/284 55 57

E-Mail: [info@pflege-adoptivfamilien.de](mailto:info@pflege-adoptivfamilien.de)

Der Fachtag wird in Kooperation mit dem Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg durchgeführt.



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR SOZIALES UND INTEGRATION

# Veranstaltungsort und Anreise



**Akademie und Beratungszentrum  
für Pflege- und Adoptivfamilien  
und Fachkräfte**  
Baden-Württemberg e.V.

**Jugendherberge Stuttgart International**  
Haußmannstraße 27, 70188 Stuttgart  
Telefon: 0711/664 74 70  
E-Mail: [info@jugendherberge-stuttgart.de](mailto:info@jugendherberge-stuttgart.de)

### Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Ab Stuttgart-Hauptbahnhof mit der Stadtbahn-Linie U15 (Fahrtrichtung: „Ruhbank; Fernsehturm“ bzw. „Heumaden“ bis zur Haltestelle „Eugensplatz (Jugendherberge)“.

### Geokoordinaten:

Breitengrad: 48° 46' 49.79"

Längengrad: 9° 11' 27.02"

### Lagesplanskizze:



# FACHTAG 2020

## Kinderrechte - Kinderschutz

**Beteiligung und  
Partizipation von  
Kindern mit  
traumatischen und  
deprivatorischen  
Erfahrungen**

**07. Oktober 2020**  
Jugendherberge, Stuttgart

A

B

P

A

# Kindern eine Stimme geben

Kinder haben nach Artikel 12 der UN – Kinderrechtskonvention (1989) das Recht, mit ihren Anliegen und Meinungen ernst genommen zu werden. Vor dem Hintergrund ihrer jeweiligen Lebensumstände entwickeln bereits Säuglinge und ganz kleine Kinder eine eigene Haltung, die sie in ihrem Verhalten und in ihren Äußerungen deutlich zeigen.

Die feinfühlig und sensible Wahrnehmung dieser Bedürfnisse und des Willens des Kindes erfordert von den Fachkräften sowie den Pflege- und Adoptiveltern eine empathische Haltung gegenüber dem Kind. Werden die elementaren Bedürfnisse eines Kindes beispielsweise bei der Vermittlung, bei Umgangskontakten oder in den Familien nicht ausreichend berücksichtigt und wird sein nonverbal oder verbal geäußertes Wille missachtet, entwickeln Kinder oft schwer zu verstehende Verhaltensauffälligkeiten.

Um Kinder in ihrer Persönlichkeitsentwicklung unterstützen zu können, braucht es ein hohes Maß an Fürsorge, Zuwendung und Wohlwollen sowie Anerkennung der Individualität und Persönlichkeit des Kindes.

## 07. Oktober 2020 Jugendherberge, Stuttgart

In den Beiträgen des Fachtags geht es um den Willen von Kindern mit traumatischen und deprivatorischen Erfahrungen. Beleuchtet werden theoretische und praktische Fragen der Umsetzung des Rechts der Kinder auf Beteiligung und Partizipation aus psychologischer, pädagogischer und rechtlicher Perspektive:

- Wie können Kinder ihrem Alter entsprechend beteiligt und einbezogen werden?
- Wie kann Kindern geholfen werden, ihre Erfahrungen einzuordnen und zu verstehen, Brüche und schwierige Situationen verarbeiten zu lernen?
- Was wissen wir über das Bindungsverhalten und den Willen von Kindern und was folgt daraus für die Hilfeplanung und Rechtsprechung?
- Wie verhalten sich die Beteiligungsrechte sowie die Schutz- und Förderrechte bei entwicklungsbeeinträchtigten Kindern zueinander?

Der Fachtag wendet sich an Pflege- und Adoptiveltern, Fachkräfte der Jugendhilfe, Rechtsanwälte und Richter, Verfahrensbeistände und Vormünder.

## Programm



- 09.30 **Ankommen**
- 10.00 **Begrüßung und Einführung**  
Dr. Ulrike Bischof, ABPA BW e.V.
- 10.20 **Beteiligt – Berücksichtigt – Ernst genommen. Wie der Anspruch der Partizipation bei Kindern mit schwierigen Erfahrungen umgesetzt werden kann**  
Sabine Brunner, Marie Meierhofer Institut für das Kind (MMI), Zürich
- 11.30 **Kaffeepause**
- 11.40 **„Wen interessiert `s schon?“ – „Mich interessiert `s!“  
Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in der Pflegekinderhilfe**  
Sigrid Mosé, Jugendamt Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim
- 12.50 **Mittagspause**
- 14.10 **Die Beteiligung von Pflegekindern an behördlichen und gerichtlichen Verfahren**  
Prof. Dr. Ludwig Salgo, Seniorprofessor an der Goethe-Universität, Frankfurt am Main
- 15.30 **Tagungsende**
- Moderation:** Claudia Kobus